

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Polyedersonnenuhr, Sternsonnenuhr</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventarnummer: WLM 1968-340</p>
--	--

Beschreibung

Die Sonnenuhr hat zusammengeklappt die Figur eines achtstrahligen Sterns, dessen nördlicher Zacken stabförmig und verlängert gestaltet ist. An diesem Stab ist eine massive Kettenöse angebracht. Aus der Mittelfläche des Sterns lässt sich ein an einem Scharnier befestigter, mit einem Schließhaken versehener Kompass herausklappen. Die Innenseite des Sterns ist rot gefasst. Die Skalen der Sonnenuhr sind auf die Seitenflächen des Sterns graviert. Die umlaufenden Skalen machen eine Zeitbestimmung von 5–6–7 (morgens) über 11–12–1 bis 5–6–7 (abends) möglich, Ablesung nur mit Stundenlinien.

Die Flächen der Zacken sind an der Ober- und Unterseite als spitz zulaufende Blätter gestaltet. Die Kompassabdeckung ist an der Oberseite mit einem Sonnengesicht, die Mittelfläche an der Unterseite mit einem Mondgesicht verziert. Wird die Sonnenuhr so gehalten, dass die Oberseite mit dem Kompass nach oben weist, stehen die Zahlen der Skala auf dem Kopf.

Zur Benutzung wird die Sonnenuhr mit Hilfe des Kompasses in die Nordrichtung gestellt. Die Zeitangabe erfolgt durch den Schattenwurf der Kanten des sternförmigen Körpers. Die Konstruktion ermöglicht keine PolhöhenEinstellung. Sie hat eine gewisse Ähnlichkeit mit den Hans Felt in Nürnberg zugeschriebenen Sonnenuhren im Museum of the History of Science in Oxford (Inv. Nr. 53305) sowie im British Museum in London (Inv. Nr. 1857.8-4.35), doch weisen diese eine PolhöhenEinstellung auf.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze, Eisen, Glas

Maße:

Höhe: 6 cm, Durchmesser: 1,5 cm, Breite:
4,4 cm, Tiefe: 1,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1560
	wer	
	wo	Deutschland
Wurde genutzt	wann	
	wer	Landesgewerbemuseum Stuttgart
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Landesgewerbeamt Baden-Württemberg
	wo	

Schlagworte

- Polyeder
- Sonnenuhr
- Vielflächensonnenuhr

Literatur

- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig
- Zinner, Ernst (1967): Deutsche und niederländische astronomische Instrumente des 11. - 18. Jahrhunderts /. München